

Gute Nachrichten
 » capito@augsbuergen-allgemeine.de

Gleich unter den Ersten?

Einfach nur ankommen! Das Allein ist bei diesem Wettbewerb schon eine ziemliche Leistung. Schließlich führt das Segel-Rennen Vendée Globe einmal um die Welt. Monatlang sind die Teilnehmer und Teilnehmerinnen allein auf den Meeren unterwegs. Da kann einiges passieren, dass man vorzeitig aufgeben muss. Diesmal traf es schon sechs von ihnen.

Der Segler Boris Herrmann ist aber kurz vor Schluss nicht einfach nur dabei. Obwohl der Mann aus Norddeutschland zum ersten Mal an diesem Rennen teilnimmt, segelt er weit vorn mit. Derzeit liegt er mit seinem Boot auf dem dritten Platz. Am Donnerstag könnte das Ziel erreicht sein: Ein Hafen im Land Frankreich, wo alle im November gestartet waren.

Dort wird dann auch seine Frau auf ihn warten: „Darauf und auf das Wiedersehen mit unserer Tochter Malou und unserem Familienhund Lilli freue ich mich am meisten“, sagte Boris Herrmann kurz vor dem Ziel. Wir drücken ihm die Daumen.

Euer **CAPITO**-Team



Segler Boris Herrmann könnte in wenigen Tagen als einer der ersten am Ziel sein. Foto: dpa

Witzig, oder?

Jonas und Julia kennen diesen Witz:

„Seht mal aus dem Fenster“, sagt der Lehrer zur Klasse, „da sitzen zwei Vögel, eine Amsel und eine Drossel. Wer kann mir sagen, welche davon die Drossel ist?“ Meldet sich der kleine Christian: „Na, der Vogel neben der Amsel.“

» Kennst du auch einen guten Witz? Schreib einfach an: capito@augsbuergen-allgemeine.de



An der Grenze zwischen Tschechien und Deutschland warteten eine Menge Leute darauf, sich auf das Coronavirus testen zu lassen. Foto: dpa

Test-Stau an der Grenze

Dicht an dicht stehen hunderte Autos hintereinander. Stau! Den gab es am Montag plötzlich an der Grenze zwischen Deutschland und unserem Nachbarland Tschechien. Der Grund dafür waren neue Regeln, die verhindern sollen, dass sich das Coronavirus bei uns weiter verbreitet. Denn in Tschechien haben sich sehr viele Menschen damit angesteckt. Nun müssen sich alle Leute vor der tschechischen Grenze regelmäßig testen lassen, bevor sie weiterfahren können. Und das sind viele. Denn täglich überqueren diese Ländergrenze sehr viele Menschen, weil sie in Tschechien wohnen, aber in Deutschland arbeiten. (dpa)

REGENWALD SO ZEICHNEST DU tropische Schmetterlinge

Mehr auf www.so-zeichnest-du.de

Ein Star an der Spiele-Konsole

E-Sport Mehr als 400 Siege nacheinander. Das hat Anders Vejrgang bei dem Spiel FIFA 21 geschafft. Wir haben den 14-Jährigen gefragt, worauf es an der Konsole ankommt

VON SARAH-MARIA ZIEWITZ

Anders Vejrgang hat ein besonderes Talent: Er zockt das Spiel FIFA 21 auf der Konsole wie kaum ein anderer. Sogar Profis mussten sich in letzter Zeit gegen ihn geschlagen geben. Dabei ist Anders erst 14 Jahre alt. Er lebt in unserem Nachbarland Dänemark, spielt aber für den deutschen Verein RB Leipzig. Ein wichtiger Modus bei FIFA sind die Weekend Leagues (gesprochen: wiikend liigs) am Wochenende. Hier schaffte Anders zuletzt mehr als 400 Siege nacheinander. Capito verriet er, was man als FIFA-Profi können muss.

Wie sieht ein normaler Tag in deinem Leben aus?

Anders: Vor der Pandemie eigentlich wie bei jedem anderen Schüler auch. Morgens nach dem Frühstück gehe ich in die Schule, danach komme ich nach Hause, mache meine Hausaufgaben und gehe dann Fußballspielen oder zocke FIFA an der Konsole.

Und wie viel spielst du pro Woche?

Anders: Das ist unterschiedlich. Im Durchschnitt trainiere ich ungefähr 15 Stunden pro Woche.

Was muss man als FIFA-Profi besonders gut können?

Anders: Man muss auf jeden Fall reaktionsschnell sein und sich gut

und lange konzentrieren können. Mein Tipp für jeden, der FIFA professioneller spielen möchte: Hinterfragt euren Spielstil, verbessert euch und spielt viele Turniere.



So gut wie der 14-jährige Anders Vejrgang würden viele gerne FIFA spielen. Er wird auch der Messi an der Konsole genannt. Fotos: dpa

Hast du eigentlich schon mal gegen die Fußball-Profis vom Bundesligaverein RB Leipzig an der Konsole gespielt?

Anders: Ja, ich habe gerade erst vor über 250.000 Zuschauern ge-

gen Dani Olmo gespielt. Dabei durfte ich im Spiel aber nur mit dem FIFA-Spieler Dani Olmo Tore erzielen. Ich habe 6:0 gewonnen. Es war eine coole Aktion und hat sehr viel Spaß gemacht.

Wie schaffst du neben alledem noch die Schule?

Anders: Aktuell kommt mir die Pandemie, so komisch das klingen mag, entgegen. Momentan habe ich digitalen Unterricht, daher kann ich die Schule und FIFA gut verbinden. Aber auch zukünftig sehe ich darin kein Problem.

Was möchtest du denn nach der Schule mal machen? Hast du schon eine Idee?

Anders: Aktuell möchte ich tatsächlich versuchen, als E-Sportler beruflich erfolgreich zu sein. Aber am wichtigsten ist ganz klar die Schule. Denn man weiß nie, was die Zukunft bringt.

Was sagen deine Eltern zu deinem Erfolg?

Anders: Ich habe volle Rückendeckung von meiner Familie. Sie unterstützt mich, wo sie nur kann. Meine Mutter ist mit mir vor der Pandemie immer zu Turnieren gefahren und war mit mir zusammen auch in Leipzig, als wir Foto- und Videoaufnahmen in der Red Bull Arena gemacht haben. (dpa)

Wusstest du, ...

... dass Anders Vejrgang schon früh mit seinem Hobby an der Konsole angefangen hat? „Ich habe schon immer gerne FIFA gespielt, angefangen mit FIFA 13“, schreibt er. Das Spiel FIFA 13 ist vor mehr als acht Jahren herausgekommen. Der heutige FIFA-Star hat also schon jahrelange Erfahrung. Vor zwei Jahren

bei FIFA 19 stellte er zum ersten Mal einen Rekord auf. Damals war er gerade einmal zwölf Jahre alt. Und das war erst der Anfang. Bei FIFA 21 schaffte er mehr als 400 Siege nacheinander. Derzeit schauen alle auf den 14-Jährigen. Ein Profi beschreibt ihn sogar als den Lionel Messi an der Konsole. (dpa)

Minister will Corona-Tests für zu Hause

Medizin Hier erfährst du mehr über eine neue Idee im Kampf gegen das Virus

Habe ich mich mit dem Coronavirus angesteckt? Wer eine Antwort auf diese Frage haben möchte, kann einen Corona-Test machen lassen. Einfach selbst einen Test in der Apotheke kaufen, das geht bisher nicht. Nur Ärzte, Apotheken und bestimmte andere Leute und Einrichtungen dürfen sie bestellen. Der Gesundheitsminister von Deutschland will das ändern. Die Idee: Wenn jeder Corona-Tests kaufen und zu Hause durchführen kann, dann gibt es schneller und mehr Testergebnisse. So könne man erreichen, dass sich weniger Menschen mit dem Virus anstecken.

Es soll ein einfacherer Test entwickelt werden

Damit man ein brauchbares Ergebnis bekommt, kommt aber nicht jeder Test für zu Hause infrage. Die Tests, die viele Ärzte durchführen, sind sehr unangenehm, erklärt der Apotheker Stefan Fink. Sie sind deswegen für Ungeübte zu Hause nicht geeignet. Sie heißen PCR-Tests. Dabei wird mit einem Wattle-

stächen ein Abstrich tief im Rachen oder in der Nase gemacht. Das Stäbchen wird dann ins Labor geschickt. Bis das Ergebnis da ist, dauert es etwa einen bis zwei Tage.

Bei Corona-Schnelltests dagegen bekommt man meist nach spätestens 30 Minuten ein Ergebnis. Das Ergebnis ist aber etwas ungenauer als beim PCR-

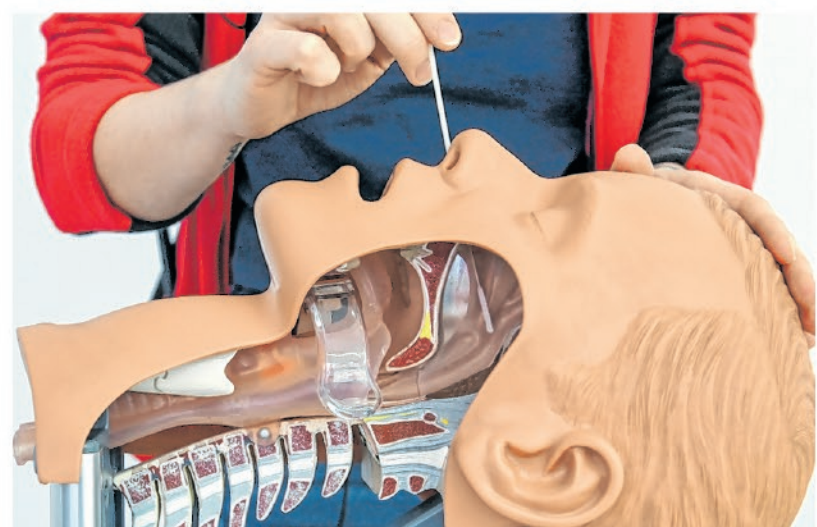
Test. Doch auch Schnelltests sind oft unangenehm, weil bei ihnen mit einem Wattestäbchen tief in Rachen oder Nase eine Probe genommen wird.

Damit die Schnelltest-Ergebnisse bei Ungeübten verlässlich sind, muss die Test-Anwendung einfach und nicht unangenehm sein, sagen Experten. Solche Tests sind aber noch nicht für

den Verkauf zugelassen, sie werden aber bereits entwickelt, erklärte die Präsidentin der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände am Montag. Bei ihnen kann man dann zum Beispiel einfach auf einen Test spucken.

Experten wie Stefan Fink sagen: Wenn viele Menschen sich zu Hause testen können, dann ist

das eine gute Möglichkeit, das Coronavirus aufzuhalten. Wer ein positives Ergebnis hat, sollte sich dann aber trotzdem noch beim Arzt testen lassen. Und egal, wie das Testergebnis ist: Die geltenden Vorsichtsmaßnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus müssen dann trotzdem weiterhin eingehalten werden. (dpa)



Hier siehst du an einem Modell, wie ein Coronatest durch die Nase durchgeführt wird. Fotos: dpa

Wusstest du, ...

... dass man bei manchen Corona-Tests das Ergebnis erst nach ein oder zwei Tagen bekommt? Bei anderen geht es schneller. Warum das so ist? Der sogenannte PCR-Test wird ins Labor geschickt. Bei dieser Untersuchung spielen die Gene des Coronavirus eine Rolle. In den Genen steckt der Bauplan eines Lebewesens. Beim PCR-Test wird Gen-Material des Virus untersucht. Das ist komplizierter und teurer als die sogenannten Antigen-Schnelltests. Diese Tests funktionieren etwas anders.

Dabei wird die Probe des Patienten tief aus dem Rachenraum direkt auf den Teststreifen aufgebracht. Nach spätestens 30 Minuten bekommt man das Ergebnis. Bei diesem Test wird das Coronavirus anhand bestimmter Proteine nachgewiesen. Diese sitzen auf der Hülle des Virus. Proteine sind Eiweiße. (dpa)

Mein Steckbrief

Vorname _____

Wohnort _____

Alter _____

Mein bester Freund/meine beste Freundin heißt _____

Wenn ich groß bin, werde ich _____

Meine Lieblingsbeschäftigung ist _____

Am liebsten esse ich _____

Das würde ich tun, wenn ich Bundeskanzler/in wäre _____

Richtig wütend werde ich, wenn _____

Was ich schon immer mal loswerden wollte _____

Mein größter Traum _____

So kannst du mitmachen

Möchtest du auch deinen Steckbrief auf Capito sehen? Dann fülle diese Vorlage aus, bitte deine Eltern, sie an capito@augsbuergen-allgemeine.de Betreff: Steckbrief zu mailen. Wir lösen aus allen Einsendungen jede Woche einen aus. Wichtig: Deine Eltern müssen dazuschreiben, dass sie mit der Veröffentlichung einverstanden sind. (lea)